

Der Tagesablauf im offenen Ganztage

10:45 Uhr:

- Das Team aus drei Betreuern bereitet sich vor (Botengänge, Besprechung, Vorbereitung der Räume und Angebote)

11:15 Uhr:

- Die ersten Kinder kommen
- Einige Buskinder werden bis 12:05 Uhr bei uns betreut
- Sehr oft verbringen wir die Zeit draußen. Ein Teil kann mit einem Betreuer drinnen bleiben

12:05 Uhr:

- Die Buskinder werden von einem Betreuer zur Haltestelle begleitet
- Die nächsten Schüler kommen aus dem Unterricht zu uns
- Gemeinsame Gestaltung der Freizeit

Ca. 13:00 Uhr:

- Die letzten Schüler kommen zur Betreuung
- Die Kinder der Kurzgruppe werden abgeholt oder gehen nach Hause
- Wir bereiten uns für das Mittagessen vor (aufräumen, Hände waschen, zur Mensa gehen). Unsere Mittagsgruppe wird von zwei Betreuern begleitet und isst von 13:10 bis 13:45. Nachdem unser Tischdienst (bestehend aus unseren Dritt- und Viertklässlern) fertig ist, gibt es auf dem Pausenhof noch eine angeleitete Spielrunde mit der Gesamtgruppe
- Kinder, die nicht zum Essen mitgehen, machen mit einem Betreuer von 13:00 – 14:00 Uhr Hausaufgaben

14:00 Uhr:

- Die nächsten Schüler verlassen nun die Betreuung
- Ab jetzt sind zwei Betreuer im offenen Ganztage
- Von 14:00 bis 14:30 Uhr findet eine verpflichtende Hausaufgabenzeit statt (d.h. auch wer keine Hausaufgabe mehr hat, beschäftigt sich leise mit Lesen, lernen, malen,...). Dadurch können beide Betreuer die Hausaufgabenzeit unterstützen.

14:30 Uhr:

- Wer bis dahin mit allen Aufgaben fertig ist, kann in den Freizeitraum gehen. Die Betreuer teilen sich auf, sodass einer bis zum Ende für die Erledigung der Hausaufgaben zur Verfügung steht.
- Sehr oft wird am Nachmittag vom Großteil der Gruppe die Freizeit draußen verbracht
- Ab 15:20 Uhr werden die ersten Kinder abgeholt. Schüler, die mit dem Bus fahren, gehen um 15:25 Uhr zur Haltestelle. Gemeinsam räumen wir die Spielsachen auf. Um 15:30 Uhr gehen alle nach Hause.

Was passiert in der Freizeit?

Funktionsbereiche wie z.B. Konstruktionsecke, Bastelbereich, Platz für Gesellschaftsspiele, „Kuschelecke“ laden zum gemeinsamen Spiel ein. Der Pausenhof wird ebenfalls ausgiebig genutzt (z.B. Fußball spielen, klettern, Rollenspiele,...)

Vieles geschieht im freien Spiel. Dadurch ergeben sich neue Ideen, Interessen und weiterführende Aktivitäten, die die Betreuer aufgreifen und intensivieren können. Aktuelle Gegebenheiten wie z.B. Feste, Jahreszeiten, Alltagsthemen, usw. fließen in die Freizeitgestaltung mit ein.

Unsere Rahmenbedingungen

Betreuungspersonal:

Die Betreuung Ihrer Kinder wird ab diesem Schuljahr durch das Kolping-Bildungswerk Deggendorf durchgeführt. Ihre Ansprechpartner vor Ort sind Erika Schäfer, Stefan Peter und Erika Wagner. Sie können uns telefonisch zu den Betreuungszeiten unter 09901-9480886 erreichen. Gerne nehmen wir uns außerhalb der Betreuung Zeit für Besprechungen.

Bitte scheuen Sie sich nicht, bei Fragen oder Problemen auf uns zuzugehen. Wir bauen auf eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle ihres Kindes.

Keine Betreuungsgebühren von Montag bis Donnerstag:

Die Betreuungszeit geht je nach Anmeldung (von Montag bis Donnerstag) bis 13:00 Uhr, bis 14:00 Uhr oder bis 15:30 Uhr. Die Kosten dafür werden durch Staatsmittel finanziert, auch der Markt Hengersberg beteiligt sich mit einem Festbetrag. Dadurch fallen für Sie die Betreuungsgebühren weg. Die Betreuung am Freitag bis 13:00 Uhr wird als kostenpflichtiges Zusatzangebot angeboten.

Mittagessen:

Das Essen wird vom Landgasthof-Hotel Zwickl serviert. Für Kinder, die die Betreuung bis 15:30 Uhr in Anspruch nehmen, besteht Pflicht zur Teilnahme am gemeinsamen Mittagessen. Kinder, die bis 14:00 Uhr angemeldet sind, können dieses Angebot freiwillig nutzen. Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Essensanmeldung für das gesamte laufende Schuljahr. Die Kosten werden vom Markt Hengersberg monatlich als Festbetrag von Ihrem Konto abgebucht.

Anwesenheit:

An jedem Tag sind unterschiedlich viele Schüler zu unterschiedlichen Zeiten im offenen Ganztage. Daher kontrollieren wir mehrmals täglich die Anwesenheit, sodass wir bei ungewöhnlicher Abwesenheit von Schülern schnell reagieren können. Sollte Ihr Kind während der Betreuungszeit z.B. aufgrund eines anstehenden Arzttermins nicht kommen können, bestehen wir auf eine frühzeitige schriftliche Abmeldung (mindestens einen Tag vor dem Termin).

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir angehalten sind, die gebuchten Betreuungszeiten einzuhalten. D.h. „13-Uhr-Kinder“ können erst nach der 6. Unterrichtsstunde abgeholt werden / nach Hause gehen, die „14-Uhr-Kinder“ entsprechend um 14:00 Uhr. Grund hierfür ist zum einen, dass die Betreuung als „schulische Veranstaltung“ eingestuft ist. Zum anderen ist es aus organisatorischer und auch pädagogischer Sicht notwendig und sinnvoll.

Hier ein kleiner Einblick in unseren Alltag:



